## Toyota bereitet sich auf die nächste Fahrzeuggeneration vor

300-Millionen-Invest für neue globale Toyota Plattform TNGA im Werk Valenciennes

- Investition schafft weitere Arbeitsplätze im französischen Werk
- Angepeilte Produktion: 300.000 Fahrzeuge jährlich
- Gesamtinvestitionen erhöhen sich auf 1,4 Milliarden Euro

Köln. Zur Vorbereitung auf die neue globale Toyota Plattform TNGA investiert der japanische Automobilhersteller weitere 300 Millionen Euro in sein Werk Toyota Motor Manufacturing France (TMMF) in Valenciennes (Frankreich). Die Gesamtinvestitionen in diesen Standort erhöhen sich damit auf 1,4 Milliarden Euro.

Toyota hat ein globales Programm gestartet, um seine Produktionsstätten schrittweise auf die Produktion von TNGA-basierten Fahrzeugen der nächsten Generation umzustellen. Künftig wird der Großteil aller globalen Modelle auf dieser Plattform aufbauen. Bereits jetzt basieren der neue Prius und der Crossover C-HR auf TNGA.

In den kommenden Monaten wird Valenciennes sukzessive mit neuen Anlagen, Technologien und Systemen aufgerüstet. TMMF wird in einem ersten Schritt 300 befristete Verträge in unbefristete Verträge umwandeln, um die Vorbereitungsarbeiten zu unterstützen, und sieht weitere 400 feste Arbeitsplätze vor, wenn die volle Kapazität erreicht ist.

Das Investitionsprogramm wird durch Fördergelder des französischen Staates und lokaler Behörden (Region Hauts-de-France und Valenciennes) für Schulungen, Innovationen und weitere Verbesserungen der Umweltleistung der Anlage unterstützt.

"Wir konzentrieren uns weiterhin auf die Stärkung der globalen Wettbewerbsfähigkeit unserer europäischen Werke. Die Einführung der TNGA-Fertigungskapazitäten ist Teil dieses Plans. Der Ausbau von TMMF ist ein Zeichen des Vertrauens in unsere Mitarbeiter und Lieferanten und ihre Ausrichtung auf Qualität und Effizienz. Die Unterstützung durch den französischen Staat und durch lokale Behörden wissen wir sehr zu schätzen", kommentiert Didier Leroy, Executive Vice President Toyota Motor Corporation und Chairman Toyota Motor Europa, die Investitionen.

Johan van Zyl, CEO Toyota Motor Europe: "Diese Entscheidung ist ein Signal für die

kontinuierliche Expansion in Frankreich und Europa. Der Yaris – seit 2012 ganz offiziell "made in France" war 2017 erneut das meistproduzierte Modell in Frankreich. Ich bin fest davon überzeugt, dass diese Entscheidung die Position des Yaris als Herzstück von Toyota in Europa untermauern wird."

"Diese Investition unterstreicht das Vertrauen der Toyota Gruppe in unsere Bemühungen, erstklassige Autos für unsere Kunden zu produzieren. Die im Jahr 2017 mit unseren lokalen Gewerkschaften unterzeichnete Flexibilitätsvereinbarung trug zu der Entscheidung zugunsten von Valenciennes bei. Mit dieser Investition kommen wir unserem Ziel von 300.000 produzierten Einheiten pro Jahr einen großen Schritt näher", ergänzt Luciano Biondo, CEO von TMMF.

Diese Meldung und weitere Informationen rund um Toyota finden Sie auch unter: www.toyota-media.de
Ihr Ansprechpartner bei redaktionellen Rückfragen:
Sandra Tibor, Tel. (02234) 102-2235, Fax (02234) 102-992235
Sandra.Tibor@toyota.de